WSW SMART BOX

Benutzerhandbuch

WSW

Inhalt

- Einführung 6
  - Was ist die WSW Smart Box? 6
- Installation 7
  - Erste Schritte 7
  - Anschließen des Gateways 7
  - Registrieren eines neuen Benutzers 10
- Netzwerk 12
  - Allgemein 12
    - Personalisieren des Netzwerks 12
    - Anzeigen eines Überblicks aller Geräte in Ihrem Netzwerk 12
  - Räume 12
    - Hinzufügen eines neuen Raums 12
    - Bearbeiten des Raumnamens 12
    - Hinzufügen eines Zeitplans zu einem Raum 13
  - Gruppen 13
    - Hinzufügen einer neuen Gruppe 13
    - Hinzufügen von Geräten zu einer Gruppe 14
    - Bearbeiten einer Gruppe 14
    - Hinzufügen eines Zeitplans zu einer Gruppe 14
    - Entfernen einer Gruppe 14

Inhalt

Smarte Stecker 15

- Anschließen der smarten Stecker 15
- Hinzufügen der smarten Stecker zum System 16
- Konfigurieren der smarten Stecker 17
- Ein- und Ausschalten der smarten Stecker 18
- Hinzufügen der smarten Stecker zu einem Raum 18
- Hinzufügen der smarten Stecker zu einer Gruppe 19
- Einen Zeitplan erstellen 20
- Entfernen eines bestehenden Zeitplans 20
- Zuweisen eines Zeitplans zu einem smarten Stecker 21
- Hinzufügen der smarten Stecker zu einem Zeitplan 21
- Entfernen der smarten Stecker aus einem Zeitplan 22
- Löschen des Verlaufs der smarten Stecker 22

Smartes Thermostat 23

- Informationen zum smarten Thermostat 23
  - Batterien 23
- Installieren des smarten Thermostats 23
- Verbinden des Honeywell HGI80 Kommunikationsmoduls mit dem Gateway 24
- Hinzufügen des smarten Thermostats zum System 25
- Konfigurieren des smarten Thermostats 26
- Manuelle Steuerung des smarten Thermostats 26
- Aufrufen der aktuellen Temperatur 27
- Hinweise zum Thermostat-Zeitplan 28
- Anwenden eines Zeitplans 30
- Bearbeiten eines Zeitplans 30

Inhalt

▶ Verbrauch 32

- ▷ Berechnen des aktuellen Verbrauchs eines Geräts 32
- ▷ Exportieren des Verbrauchs der Geräte 32

▶ Tarife 33

- ▷ Hinweis zum Hinzufügen von Tarifen 33
- ▷ Ändern des Standardtarifs 33
- ▷ Hinzufügen eines neuen Tarifs 34
- ▷ Entfernen eines Tarifs 35
- ▷ Berechnen der voraussichtlichen Kosteneinsparungen 36

▶ Meldungen 37

- ▷ Lesen der Meldungen 37
- ▷ Löschen von Meldungen 37
- ▷ Einstellen der Meldungen für einen unerwarteten Verbrauch 38
- ▷ Hinzufügen von Empfängern 39
- ▷ Bearbeiten der Empfänger 39
- ▷ Löschen von Empfängern 39

▶ Persönliche Einstellungen 40

- ▷ Ändern der Sprache 40
- ▷ Ändern der E-Mail-Adresse 40
- ▷ Ändern der Mobiltelefonnummer 40
- ▷ Ändern der Adresse 40
- ▷ Ändern der Benachrichtigungseinstellungen 41
- ▷ Ändern des Gateway-Namens 41
- ▷ Empfangen einer Warnung, wenn das Gateway offline ist 41
- ▷ Einstellen der Zeitzone 42
- ▷ Ändern des Kennworts 42
- ▷ Ändern des Benutzernamens 42

Inhalt

▶ **Smartphones und Tablets 43**

- ▷ Installieren der WSW Smart Box-App 43

▶ **Fehlersuche 44**

- ▷ Gateway 44
- ▷ Smarte Stecker 45
- ▷ Smartes Thermostat 47
- ▷ Meldungen 48
- ▷ Support 48

1 Einführung

1.1 Was ist die WSW Smart Box?

Mit der WSW Smart Box können Sie den Energieverbrauch in der eigenen Wohnung über PC, Tablet oder Smartphone ganz bequem von überall steuern. Alle wichtigen Energiedaten lassen sich einfach sammeln, analysieren und in benutzerfreundlichen Diagrammen anzeigen. So erkennen Sie sofort, wo Energie verbraucht wird und können schnell eingreifen, um einen übermäßigen Energieverbrauch zu vermeiden.

Durch die WSW Smart Box lassen sich ein sparsamer Energieverbrauch und Komfort miteinander verbinden. Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick:

- Leichte Bedienung über PC, Tablet oder Smartphone, jederzeit und überall
- Freundliche Benutzeroberfläche
- Einfache Verbrauchsübersicht in Echtzeit
- Daten können in verschiedenen Formaten exportiert werden
- Automatische Berichterstellung, Alarm- und Benachrichtigungsdienste
- Fernüberwachung und Datenprotokollierung

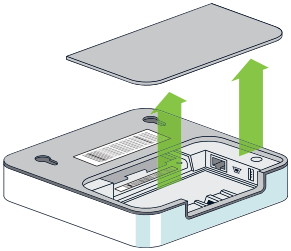
2 Installation

2.1 Erste Schritte

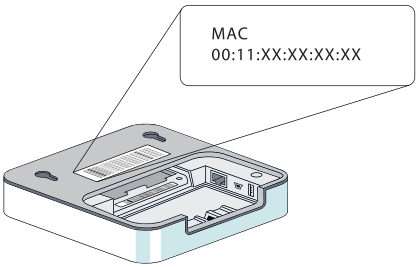
1. Zum Anschließen des Gateways siehe “Anschließen des Gateways” auf Seite 7.
2. Zur eigenen Registrierung als neuer Benutzer siehe “Registrieren eines neuen Benutzers” auf Seite 10.
3. Zur Installation der Geräte:
   - “Smarte Stecker” auf Seite 15
   - “Smartes Thermostat” auf Seite 23

2.2 Anschließen des Gateways

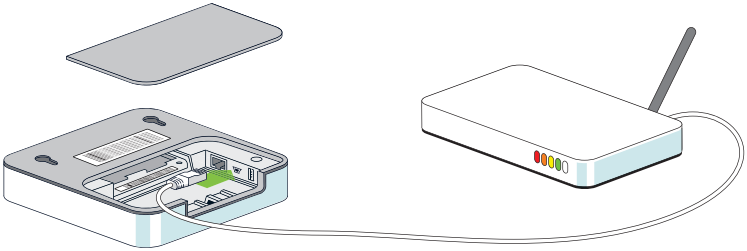
1. Öffnen Sie die Abdeckung an der Unterseite des Gateways.



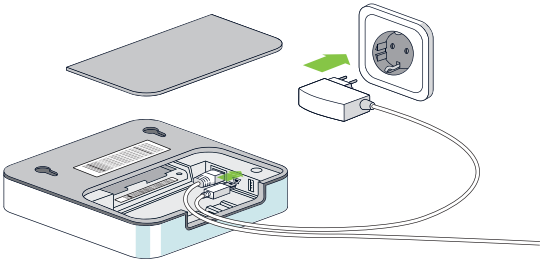
TIPP: Notieren Sie sich die Gateway-Seriennummer und die MAC-Adresse des Gateways. Sie benötigen sie, wenn Sie sich als Benutzer registrieren.



2 Verbinden Sie das Gateway über das Ethernet-Kabel mit Ihrem Internetmodem oder Router.

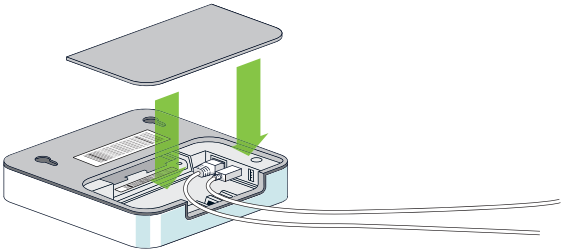


3 Schließen Sie das Netzwerkkabel an Ihr Gateway an.

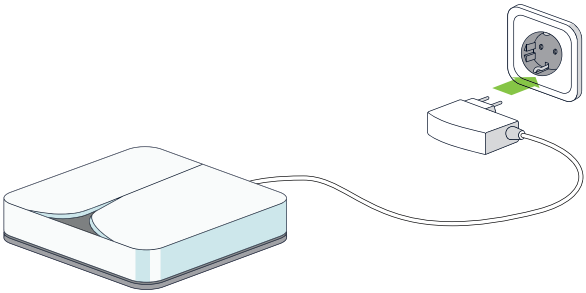


Wenn Sie auch dieses Gerät installieren möchten	sollten Sie jetzt folgende Geräte anschließen
smartes Thermostat,	das Honeywell HGI80 Kommunikations-modul, siehe “Verbinden des Honeywell HGI80 Kommunikationsmoduls mit dem Gateway” auf Seite 24

4 Schließen Sie die Abdeckung.

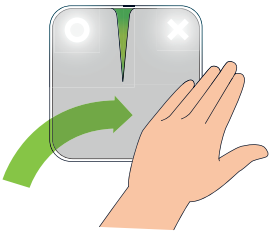


5 Schließen Sie den Stecker an die Netzsteckdose an.



Die LED-Anzeige am Gateway blinkt grün. Das Gateway wird gestartet. Sie hören nun eine Stimme, die sagt „Your fifthplay device is starting up“. Sobald die LED-Anzeige nicht mehr blinkt und dauerhaft grün leuchtet, sind Sie mit dem Internet verbunden und das Gateway funktioniert korrekt.

TIPP: Bewegen Sie die Hand über das Gateway, um den aktuellen Status des Geräts zu hören.



2.3 Registrieren eines neuen Benutzers

1. Besuchen Sie wsw-online.de/startsmartbox.
2. Geben Sie MAC-Adresse, Seriennummer (SN) (siehe Unterseite Ihres Gateways) sowie Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf **Senden**.
3. Sie erhalten nun eine E-Mail mit einem Aktivierungslink. Bitte überprüfen Sie Ihr E-Mail-Postfach und klicken auf den Link in unserer Mail, um Ihr Konto zu aktivieren.
4. Geben Sie Ihre persönlichen Daten ein.
5. Lesen Sie die Nutzungsbedingungen und akzeptieren Sie sie.
6. Klicken Sie dann auf das Feld **Start**.
7. Um in das WSW Smart Box-Portal zu gelangen, besuchen Sie bitte wsw-smartbox.de und melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten an.

2 Installation

3 Netzwerk

3.1 Allgemein

Personalisieren des Netzwerks

Sie können dem Netzwerk auf Wunsch einen Namen geben. Das kann praktisch sein, wenn Sie verschiedene Gateways verwenden und die Netzwerke zum Beispiel ganz einfach identifizieren möchten.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Allgemein > Netzwerkeinstellungen**.
2. Geben Sie den Namen, den Sie dem Netzwerk geben möchten, im Feld **Netzwerkname** ein.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Anzeigen eines Überblicks aller Geräte in Ihrem Netzwerk

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Allgemein > Überblick**.

   Ein Überblick aller Geräte und der aktuelle Status werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Geräte, zu denen Sie weitere Details aufrufen möchten.

3.2 Räume

Hinzufügen eines neuen Raums

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie in dem linken Menü neben **Räume** auf **Einen neuen Raum hinzufügen**.
2. Geben Sie den Namen für den neuen Raum im Dialogfeld **Details Raum** ein.

   BEISPIEL: Wohnzimmer.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Bearbeiten des Raumnamens

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie auf **Räume**.
2. Klicken Sie neben dem Raum, dessen Namen Sie bearbeiten möchten, auf ✎.
3. Bearbeiten Sie den Namen des Raums im Dialogfeld **Details Raum**.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinzufügen eines Zeitplans zu einem Raum

Sie sollten bereits einen Zeitplan erstellt haben. Um einen Zeitplan zu erstellen, siehe “Einen Zeitplan erstellen” auf Seite 20.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Allgemein > Zeitplan übernehmen**.
2. Wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste aus.
3. Wählen Sie das Optionsfeld **Raum**.
4. Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um den Raum auszuwählen, auf den Sie den Zeitplan anwenden möchten.

   ANMERKUNG: Sie können nur Räume auswählen, zu denen Sie bereits smarte Stecker hinzugefügt haben. Um smarte Stecker zu einem Raum hinzuzufügen, siehe “Hinzufügen der smarten Stecker zu einem Raum” auf Seite 18.
5. Klicken Sie auf **Zeitplan**.

3.3 Gruppen

Hinzufügen einer neuen Gruppe

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie in dem linken Menü neben **Gruppen** auf **Eine neue Gruppe hinzufügen**.
2. Geben Sie den Namen für die neue Gruppe in der Registerkarte **Details Gruppe** ein.

   BEISPIEL: Leuchtet.
3. Wenn Sie die Gruppe als Ganzes aufrufen können möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auf Startseite sichtbar**.
4. Wählen Sie das Gerät, das Sie zu der Gruppe hinzufügen möchten, auf der Registerkarte **Geräte**.

   ANMERKUNG: Sie können später noch immer andere Geräte zu der Gruppe hinzufügen.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinzufügen von Geräten zu einer Gruppe

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie auf **Gruppen**.
2. Klicken Sie neben der Gruppe, zu der Sie Geräte hinzufügen möchten, auf ✎.
3. Aktivieren Sie die Geräte, die Sie zu dieser Gruppe hinzufügen möchten, auf der Registerkarte **Geräte**.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Bearbeiten einer Gruppe

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie auf **Gruppen**.
2. Klicken Sie neben der Gruppe, die Sie bearbeiten möchten, auf ✎.
3. Nehmen Sie die notwendigen Änderungen auf der Registerkarte **Details Gruppe** vor.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinzufügen eines Zeitplans zu einer Gruppe

Sie sollten bereits einen Zeitplan erstellt haben. Um einen Zeitplan zu erstellen, siehe “Einen Zeitplan erstellen” auf Seite 20.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Allgemein > Zeitplan übernehmen**.
2. Wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste aus.
3. Wählen Sie das Optionsfeld **Gruppe**.
4. Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um die Gruppe auszuwählen, auf die Sie den Zeitplan anwenden möchten.
5. Klicken Sie auf **Zeitplan**.

Entfernen einer Gruppe

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und klicken Sie auf **Gruppen**.
2. Klicken Sie neben der Gruppe, die Sie entfernen möchten, auf ✕.

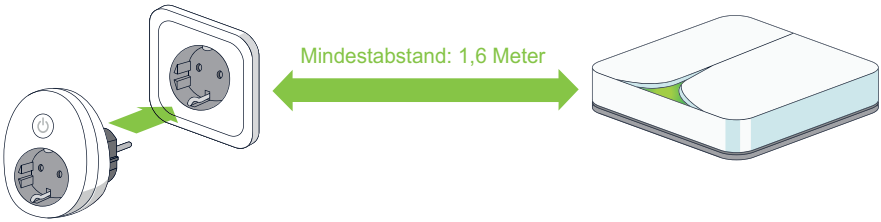
4 Smarte Stecker

4.1 Anschließen der smarten Stecker

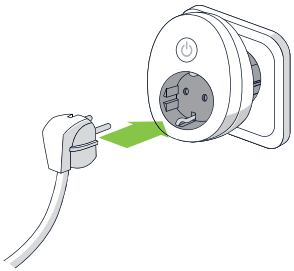
- Haben Sie die smarten Stecker in einem Paket mit Ihrem Gateway gekauft? Dann sind diese automatisch miteinander verbunden.
- Haben Sie zusätzliche smarte Stecker gekauft? Dann müssen Sie diese zuerst mit dem Gateway verbinden; siehe “Hinzufügen der smarten Stecker zum System” auf Seite 16.

1 Schließen Sie die smarten Stecker an die Netzsteckdose an.

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Gateway und den smarten Steckern ein Abstand von mindestens 1,6 Metern besteht.



2 Schließen Sie die Geräte, die Sie verwalten möchten, an die smarten Stecker an.



3 Melden Sie sich bei der Website an.

4 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Allgemein > Überblick**.

Hier sehen Sie, welche smarten Stecker bereits mit dem Gateway verbunden sind.

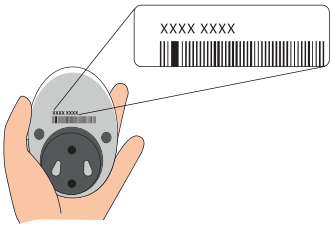
5 Wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**, um einen Überblick aller smarten Stecker zu erhalten.

6 Schließen Sie die smarten Stecker an.

4 Smarte Stecker

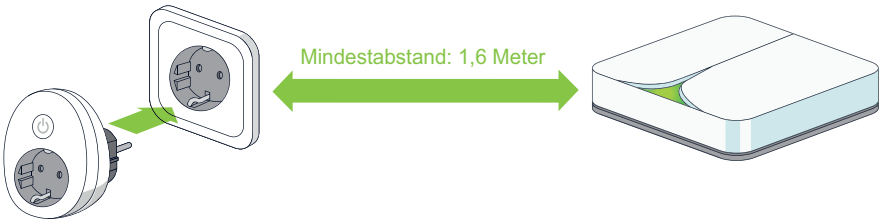
4.2 Hinzufügen der smarten Stecker zum System

1 Notieren Sie sich die achtstellige Seriennummer an der Rückseite des smarten Steckers.



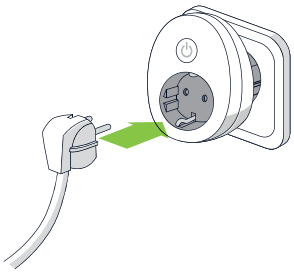
2 Schließen Sie die smarten Stecker an die Netzsteckdose an.

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Gateway und den smarten Steckern ein Abstand von mindestens 1,6 Metern besteht.



Eine rote Anzeige leuchtet. Diese erlischt, wenn die smarten Stecker mit dem Gateway verbunden sind.

3 Schließen Sie die Geräte, die Sie verwalten möchten, an die smarten Stecker an.



4 Besuchen Sie wsw-online.de/startsmartbox und melden Sie sich an.

5 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Allgemein > Einen zusätzlichen Anschluss hinzufügen**.

6 Geben Sie die achtstellige Seriennummer der smarten Stecker ein.

7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Der Anschluss wird vorerst in der Liste **Zulässige Anschlüsse** angezeigt.

ANMERKUNG: So lange sich die smarten Stecker in der Liste **Zulässige Anschlüsse** befinden, können Sie sie entfernen, indem Sie auf ✕ klicken. Sobald die smarten Stecker mit dem Gateway verbunden wurden, können Sie sie nicht mehr entfernen.

8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, bis Sie alle smarten Stecker hinzugefügt haben.

9 Klicken Sie auf ⊗, um das Fenster zu schließen.

10 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Allgemein > Überblick**.

Hier sehen Sie, welche smarten Stecker bereits mit dem Gateway verbunden sind.

11 Klicken Sie auf **Automatischen Scan starten**.

Die smarten Stecker erscheinen nun unter **Aktive smarte Stecker**.

4.3 Konfigurieren der smarten Stecker

1 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.

2 Klicken Sie in der rechten Spalte neben den smarten Steckern, die Sie konfigurieren möchten, auf ✎.

3 Geben Sie **Allgemeine Einstellungen** im Dialogfeld **Geräte verwalten** ein:

- **Name**: Der Name, den Sie dem smarten Stecker geben möchten.
- **Gateway-Seriennummer**: Wird automatisch ausgefüllt.
- **Ist ein Produzent**: Ausgewählt: Nur für Geräte, die ihren eigenen Strom erzeugen, zum Beispiel Solarmodule.
- **Typ**: Der Gerätetyp, für den der Anschluss verwendet wird.
- **Raum**: Der Raum, in dem der Anschluss verwendet werden soll.
- **Umschaltbar**: Ausgewählt: Sie können den Anschluss ein- und ausschalten.

ANMERKUNG: Wenn dieses Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, können Sie den Anschluss nur verwenden, um den Verbrauch eines Geräts zu berechnen.

- **Zuvor gesammelte Daten löschen**: Ausgewählt: Alle Daten, die zuvor von dem smarten Stecker gemessen wurden, werden gelöscht.

TIPP: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den smarten Stecker für ein anderes Gerät verwenden möchten und die Messung erneut starten möchten. Die zuvor gesammelten Daten werden gelöscht und Sie können nur den Verbrauch des Geräts sehen, das derzeit mit diesem smarten Stecker verbunden ist.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

5 Klicken Sie auf **Schließen**, um das Dialogfeld zu schließen.

4.4 Ein- und Ausschalten der smarten Stecker

Sie können Ihre smarten Stecker verwenden, um per Fernsteuerung Geräte ein- und auszuschalten.

1 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.

2 Klicken Sie im Abschnitt smarte Stecker auf die Schaltfläche **Ein** I oder **Aus** 0 in der Spalte **Umschalten**, um ein Gerät ein- oder auszuschalten.

TIPP: Sie können, wenn Sie möchten, alle Geräte gleichzeitig ein- oder ausschalten, indem Sie auf die Schaltfläche **Ein** oder **Aus** bei **Alle Geräte** klicken. Wenn Sie Räume oder Gruppen erstellt haben, können Sie diesen Schritt auch für jeden Raum oder jede Gruppe ausführen.

4.5 Hinzufügen der smarten Stecker zu einem Raum

Sie können smarte Stecker in einem Raum zusammenfassen. So können Sie die Geräte einfacher für jeden Raum verwalten.

Sie sollten bereits einen Raum erstellt haben. Um einen Raum zu erstellen, siehe “Hinzufügen eines neuen Raums” auf Seite 12.

1 Rufen Sie die Seite **Netzwerk** auf und wählen Sie **Räume > Standardraum**.

Hier finden Sie alle smarten Stecker, die mit dem Gateway verbunden sind und die noch keinem Raum zugewiesen wurden. Sobald Sie sie einem Raum zugewiesen haben, sind sie in der Liste nicht mehr sichtbar.

ANMERKUNG: Sie können den Namen Standardraum nicht mehr auswählen, da Sie den Namen dieses Raums bereits personalisiert haben? Wählen Sie dann den Raum an der ersten Position der Liste aus.

2. Klicken Sie in der rechten Spalte neben den smarten Steckern, die Sie zu einem Raum hinzufügen möchten, auf ✎.
3. Wählen Sie den Raum, zu dem Sie den smarten Stecker hinzufügen möchten, im Feld **Raum** im Dialogfeld **Gerät verwalten** aus.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Klicken Sie auf **Schließen**.

4.6 Hinzufügen der smarten Stecker zu einer Gruppe

Sie können smarte Stecker zu einer Gruppe hinzufügen, um sie einfacher zu verwalten. Sie können zum Beispiel eine Gruppe mit der Bezeichnung Beleuchtung erstellen und alle Leuchten in diese Gruppe kategorisieren.

Sie sollten bereits eine Gruppe erstellt haben. Um eine Gruppe zu erstellen, siehe “Hinzufügen einer neuen Gruppe” auf Seite 13.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.

   Hier finden Sie alle smarten Stecker, die mit dem Gateway verbunden sind.
2. Klicken Sie in der rechten Spalte neben den smarten Steckern, die Sie zu einer Gruppe hinzufügen möchten, auf ✎.
3. Klicken Sie im Fenster **Gerät verwalten** auf die Registerkarte **Gruppenverwaltung**.
4. Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Gruppen** die Gruppe, der Sie den smarten Stecker zuweisen möchten, und klicken Sie dann auf >, um die Gruppe zur Liste **Zugewiesene Gruppen** hinzuzufügen.

   ANMERKUNG: Sie können einen Anschluss zu mehr als einer Gruppe hinzufügen.
5. Klicken Sie auf **Schließen**.

4.7 Einen Zeitplan erstellen

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitpläne** auf und klicken Sie in der Spalte auf **Einen neuen Zeitplan hinzufügen**, um einen neuen Zeitplan zu erstellen.
2. Geben Sie den Namen des neuen Zeitplans ein und klicken Sie auf **Speichern**.
3. Klicken und ziehen Sie die Maus über die Tabelle auf der Registerkarte **Zeitplan**, um einen Rahmen um die Tage und Zeiten zu ziehen, für die Sie einen Einstellpunkt übernehmen möchten.
4. Bestätigen Sie, dass Sie diesen Einstellpunkt übernehmen möchten, und geben Sie den Typ im Dialogfeld an, das angezeigt wird:
   - **Ein**: Wenn der smarte Stecker eingeschaltet sein soll. Dies ist der Standardwert.
   - **Aus**: Wenn der smarte Stecker ausgeschaltet sein soll.
   - **Standby-Killer**: Während dieses Verbrauchs schaltet sich der smarte Stecker selbst aus. Beispiel: Wenn der smarte Stecker für Ihr Fernsehgerät einen Verbrauch von weniger als 15 Watt zwischen 1 und 6 Uhr nachts registriert, was bedeutet, dass sich der Fernseher im Bereitschaftsmodus befindet, schaltet sich der smarte Stecker selbst aus.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbundene Anschlüsse** unter **Anschluss zum Zeitplan hinzufügen**.
6. Wählen Sie den/die smarten Stecker, den/die Sie hinzufügen möchten.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

4.8 Entfernen eines bestehenden Zeitplans

Sie sollten bereits einen Zeitplan erstellt haben. Um einen Zeitplan zu erstellen, siehe “Einen Zeitplan erstellen” auf Seite 20.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Zeitplan Anschlüsse > [Der Zeitplan, den Sie entfernen möchten]**.
2. Klicken Sie auf **Löschen**.
3. Klicken Sie auf **Ja**, um zu bestätigen, dass Sie den Zeitplan entfernen möchten.

4 Smarte Stecker

4.9 Zuweisen eines Zeitplans zu einem smarten Stecker

Sie sollten bereits einen Zeitplan erstellt haben. Um einen Zeitplan zu erstellen, siehe “Einen Zeitplan erstellen” auf Seite 20.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Allgemein > Zeitplan übernehmen**.
2. Wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste aus.

   ANMERKUNG: Sie können einem Anschluss nur einen Zeitplan zuweisen.
3. Wählen Sie das Optionsfeld **Anschluss**.
4. Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um die Gruppe auszuwählen, der die Sie den Zeitplan zuweisen möchten.
5. Klicken Sie auf **Zeitplan**.

   TIPP: Um schnell zu sehen, welche Zeitpläne zu welchen smarten Steckern hinzugefügt wurden, rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen **Gruppen > Alle Geräte**. Hier können Sie den Zeitplan sehen, der jedem Anschluss zugewiesen wurde.

4.10 Hinzufügen der smarten Stecker zu einem Zeitplan

1. Rufen Sie die Seite **Zeitplan** auf und wählen Sie **Zeitplan Anschlüsse > [Der Zeitplan, zu dem Sie einen smarten Stecker hinzufügen möchten]**.
2. Rufen Sie die Registerkarte **Verbundene Anschlüsse** auf und klicken Sie auf **Anschluss zum Zeitplan hinzufügen**.
3. Wählen Sie die smarten Stecker, die Sie hinzufügen möchten.

   ANMERKUNG: Sie können einen smarten Stecker nur einem Zeitplan zuweisen.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

   TIPP: Um schnell zu sehen, welche Zeitpläne zu welchen smarten Steckern hinzugefügt wurden, rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen **Gruppen > Alle Geräte**. Sie können den Zeitplan sehen, dem jeder smarte Stecker zugewiesen ist.

4 Smarte Stecker

4.11 Entfernen der smarten Stecker aus einem Zeitplan

1. Rufen Sie die Seite **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Zeitplan Anschlüsse > [Der Zeitplan, aus dem Sie einen Anschluss entfernen möchten]**.
2. Rufen Sie die Registerkarte **Verbundene Anschlüsse** auf.
3. Klicken Sie unter dem Anschluss, den Sie entfernen möchten, auf **Entfernen**.

4.12 Löschen des Verlaufs der smarten Stecker

Wenn Sie die smarten Stecker für andere Geräte verwenden möchten, ist es am besten, die zuvor gesammelten Daten zu löschen.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.
2. Klicken Sie neben dem Anschluss, dessen gesammelte Daten Sie löschen möchten, auf **Bearbeiten** .
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Löschen Sie die zuvor gesammelten Daten**.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Klicken Sie auf **Schließen**.

5 Smartes Thermostat

5.1 Informationen zum smarten Thermostat

Die WSW Wärme Smart Box umfasst:

- Ein smartes Thermostat
- Eine Honeywell BRD-91 Wireless Relay Box
- Honeywell HGI80 USB-Schnittstelle
- Ein USB-Kabel
- 2 AA-Batterien
- Eine Installationsanleitung

Batterien

Das smarte Thermostat ist drahtlos und wird über Batterien betrieben. Die Nutzungsdauer der Batterien hängt von der Nutzung und den Einstellungen ab und liegt bei ungefähr 2 Jahren. Wenn es an der Zeit ist, die Batterien zu wechseln, erhalten Sie über die Webplattform eine Benachrichtigung. Um die Batterieleistung zu sparen, ist das smarte Thermostat nicht dauerhaft mit der Webplattform verbunden, sondern stellt nur Verbindungen in 3-Minuten-Intervallen her. Daher kann es bis zu 3 Minuten dauern, bevor die Änderungen übernommen werden.

> **WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass die Batterien immer geladen sind. Andernfalls funktioniert die Heizung nicht!**

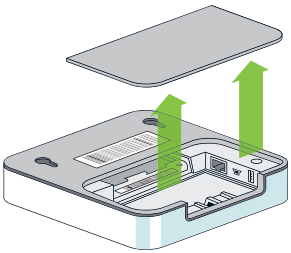
5.2 Installieren des smarten Thermostats

Um Ihr smartes Thermostat verwenden zu können, müssen Sie zuerst:

1. Das smarte Thermostat mit der Zentralheizungsanlage verbinden. Dazu lesen Sie bitte die Honeywell-Bedienungsanleitung in Ihrer WSW Wärme Smart Box oder bitten den Monteur, dies zu erledigen.
2. Das Honeywell HGI80 Kommunikationsmodul mit dem Gateway verbinden.
   Siehe “Verbinden des Honeywell HGI80 Kommunikationsmoduls mit dem Gateway” auf Seite 24.
3. Das smarte Thermostat zum System hinzufügen.
   Siehe “Hinzufügen des smarten Thermostats zum System” auf Seite 25.

5.3 Verbinden des Honeywell HGI80 Kommunikationsmoduls mit dem Gateway

1. Trennen Sie das Gateway.
2. Nehmen Sie das Gateway bei Bedarf von der Wand ab.
3. Öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite des Gateways.



4. Verbinden Sie das Honeywell HGI80 Kommunikationsmodul über das USB-Kabel mit dem Gateway.
5. Bringen Sie die Abdeckung wieder an der Rückseite des Gateways an.
6. Schließen Sie das Gateway wieder an und hängen Sie es bei Bedarf wieder an die Wand.
7. Stellen Sie sicher, dass das Gateway eine Verbindung mit dem Internet hat. Siehe:
   - “Anschließen des Gateways” auf Seite 7
8. Fügen Sie den smarten Thermostat zum System zu. Siehe “Hinzufügen des smarten Thermostats zum System” auf Seite 25.

5 Smartes Thermostat

5.4 Hinzufügen des smarten Thermostats zum System

1 Drücken Sie an der Honeywell HGI80 Kommunikationsmodule die Taste oben links.

Die Anzeige leuchtet rot.

2 Drücken Sie am smarten Thermostat die Ein-/Aus-Taste und die Taste mit dem Pfeil nach unten gleichzeitig 5 Sekunden lang, bis die Buchstaben “bind” angezeigt werden.

3 Drücken Sie erneut die Ein-/Aus-Taste, damit sich das smarte Thermostat mit der Honeywell HGI80 Kommunikationsmodule verbinden kann.

Die Symbole blinken. Wenn sich die Honeywell HGI80 Kommunikationsmodule und das smarte Thermostat erfolgreich miteinander verbunden haben, blinken die Symbole nicht mehr und leuchten sichtbar auf dem Bildschirm des smarten Thermostats. Die rote Anzeige am Empfänger erlischt. Jedes Mal, wenn das smarte Thermostat mit der Plattform kommuniziert, blinken die Symbole.

5 Smartes Thermostat

5.5 Konfigurieren des smarten Thermostats

1. Rufen Sie wsw-online.de/startsmartbox auf und melden Sie sich an.
2. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.
3. Klicken Sie in der rechten Spalte neben dem smarten Thermostat, das Sie konfigurieren möchten, auf **Bearbeiten** .
4. Geben Sie die folgenden Informationen auf der Registerkarte **Thermostate** ein:
   - **Name**: Der Name, den Sie dem smarten Thermostat geben möchten.
   - **Raum**: Der Raum, zu dem Sie das smarte Thermostat hinzufügen möchten.

   ANMERKUNG: Das Feld **Typ** und das Bild haben feste Werte und können nicht geändert werden.
5. Geben Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** eine Mindest- und Maximaltemperatur ein.

   WICHTIG: Der Unterschied zwischen der Untergrenze und der Obergrenze sollte 25 Grad nicht übersteigen. Es ist am besten, die Temperaturen zwischen 5°C und 30°C einzustellen.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

5.6 Manuelle Steuerung des smarten Thermostats

Sie können das smarte Thermostat auch manuell steuern und planen, entweder über das smarte Thermostat selbst oder über die Webplattform.

- Über das smarte Thermostat: Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung in der WSW Wärme Smart Box.

ANMERKUNG: Wenn Sie das smarte Thermostat selbst verwenden, haben Sie nur Zugriff auf die elementarsten Funktionen. Verwenden Sie die Webplattform, um auf alle möglichen Funktionen zuzugreifen.

- Über die Webplattform:

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.
2. Verwenden Sie in der Spalte **Einstellwerte** die Pfeile , um die Temperatur zu senken oder zu erhöhen.

3 Klicken Sie in der Spalte **Einstellwerte** unter der neu festgelegten Temperatur auf den Namen des Zeitplans.

4 Wählen Sie im Dialogfeld, wie lang Sie diese manuelle Änderung beibehalten möchten:

- **Automatisch**: Bis der nächste Einstellpunkt des aktuellen Zeitplans beginnt.
- **Bis**: Bis zum Datum und der Uhrzeit, die Sie hier definieren.
- **Dauerhaft**: Bis Sie einen anderen Modus aktivieren oder bis Sie manuell eine andere Temperatur definieren.

5 Klicken Sie auf **Speichern**.

5.7 Aufrufen der aktuellen Temperatur

1 Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.

2 Klicken Sie auf **Aktualisieren** in der Spalte **Temperatur** neben dem smarten Thermostat, für das Sie die aktuelle Temperatur aufrufen möchten.

Die aktuelle Temperatur wird innerhalb von Sekunden angezeigt.

5.8 Hinweise zum Thermostat-Zeitplan

Sie können einen Zeitplan für jedes smarte Thermostat definieren. Ein Zeitplan besteht aus einer Kombination von Einstellpunkten, für die Sie eine bestimmte Temperatur festlegen. Sie können bis zu 6 Einstellpunkte pro Tag festlegen.

Es gibt 6 voreingestellte Zeitpläne, unter denen Sie wählen können:

Zeitplan	Beschreibung
Automatisch	Definiert den wöchentlichen Standardzeitplan. In diesem Zeitplan definieren Sie anhand von Einstellpunkten einen Zeitplan mit festen Temperaturen für die Standardwoche. Zum Beispiel: Von Montag bis Freitag gilt der Zeitplan für das smarte Thermostat wie folgt: ■ 00:00 bis 06:00: 15°C ■ 06:00 bis 07:00: 18°C ■ 07:00 bis 18:00: 15°C ■ 18:00 bis 22:00: 20°C ■ 22:00 bis 00:00: 15°C Von Samstag bis Sonntag gilt der Zeitplan für das smarte Thermostat wie folgt: ■ 00:00 bis 09:00: 15°C ■ 09:00 bis 23:00: 20°C ■ 23:00 bis 00:00: 15°C
Sparmodus	Verwenden Sie den gleichen Zeitplan als automatischen Zeitplan, aber mit Temperaturen, die 3°C niedriger sind.
Aus	Schaltet das smarte Thermostat auf „Aus“, bis Sie manuell wieder einen anderen Zeitplan festlegen. Die Temperatur ist standardmäßig auf 5°C festgelegt. **ANMERKUNG:** Sie können kein Enddatum für diesen Zeitplan festlegen. Die Temperatur ist auf 5°C festgelegt, bis Sie manuell wieder einen anderen Zeitplan auswählen.

Zeitplan	Beschreibung
Ferien	Stellt die Temperatur standardmäßig auf 15°C ein. **ANMERKUNG:** Wenn Sie diesen Zeitplan auswählen, müssen Sie ein Enddatum und eine Uhrzeit einstellen. Sie können das Enddatum und die Uhrzeit für diesen Zeitplan nicht auf den aktuellen Tag festlegen. Das früheste Ende, das eingestellt werden kann, ist 00:00 am nächsten Tag. Wenn das Enddatum und die Uhrzeit erreicht wurden, schaltet der Zeitplan zurück zum automatischen Zeitplan.
Feiertag	Verwendet den gleichen Zeitplan und die gleichen Temperaturen wie diejenigen, die Sie im automatischen Zeitplan für samstags festgelegt haben. **ANMERKUNG:** Wenn Sie diesen Zeitplan auswählen, müssen Sie ein Enddatum einstellen. Sie können diesen Zeitplan nur für einen ganzen Tag festlegen. Daher ist dieser Zeitplan bis Mitternacht des Folgetages aktiv. Das bedeutet, dass das Enddatum auf den Tag nach dem letzten Tag der Abwesenheit eingestellt werden sollte. Beispiel: Wenn Sie bis zum 15. Januar weg sind, stellen Sie den 16. Januar als Enddatum für diesen Zeitplan ein.
Sparmodus + Feiertag	Verwendet den gleichen Zeitplan wie die Pläne, die Sie im automatischen Zeitplan für samstags eingestellt haben, aber mit Temperaturen, die 3°C niedriger sind. **ANMERKUNG:** Wenn Sie diesen Zeitplan auswählen, müssen Sie ein Enddatum einstellen. Sie können diesen Zeitplan nur für einen ganzen Tag festlegen. Daher ist dieser Zeitplan bis Mitternacht des Folgetages aktiv. Das bedeutet, dass das Enddatum auf den Tag nach dem letzten Tag der Abwesenheit eingestellt werden sollte. Beispiel: Wenn Sie bis zum 15. Januar weg sind, stellen Sie den 16. Januar als Enddatum für diesen Zeitplan ein.

5 Smartes Thermostat

WICHTIG: Sie können jeden Zeitplan separat für jedes vorhandene smarte Thermostat definieren, aber Sie müssen den gleichen Zeitplan auf alle Thermostate anwenden. Beispiel: Wenn Sie ein smartes Thermostat für das Wohnzimmer und eines für das Schlafzimmer konfiguriert haben, können Sie den automatischen Zeitplan für das Wohnzimmer auf 20°C und auf 16°C für das Schlafzimmer definieren. Dann können Sie den automatischen Zeitplan auf beide Thermostate anwenden. Sie können aber nicht den automatischen Zeitplan auf das smarte Thermostat im Wohnzimmer anwenden und den Sparmodus-Zeitplan auf das smarte Thermostat im Schlafzimmer.

5.9 Anwenden eines Zeitplans

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.

   ANMERKUNG: Sie können einen Überblick über alle aktiven Thermostate im Abschnitt **Thermostate** sehen. Unter dem Namen des Thermostaten können Sie sehen, in welchem Modus sich die Thermostate derzeit befinden.

2. Klicken Sie auf den Namen des Modus.
3. Wählen Sie den Zeitplan, den Sie übernehmen möchten.

   WICHTIG: Sie können nur einen Zeitplan für alle Thermostate übernehmen.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

5.10 Bearbeiten eines Zeitplans

Der Zeitplan ist standardmäßig auf **Automatisch** festgelegt. Um den Zeitplan zu personalisieren, müssen Sie die Zeiträume auswählen, die Sie als Einstellpunkt festlegen möchten.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Zeitplan** auf und wählen Sie **Thermostate > [Name des Thermostats]** in der Spalte links.

   ANMERKUNG: Der Zeitplan, den Sie dort sehen und bearbeiten, ist der Zeitplan **Automatisch**.

2. Ziehen Sie Ihre Maus über die Tabelle, um festzulegen, wann Sie einen Einstellpunkt festlegen möchten.

   BEISPIEL: Wählen Sie Abende für alle Wochentage.

   WICHTIG: Sie können bis zu 28 Einstellpunkte pro Tag konfigurieren.

3 Überprüfen Sie in dem angezeigten Dialogfeld, ob der ausgewählte Zeitraum korrekt ist, und wählen Sie die Temperatur, die Sie für diesen Einstellpunkt festlegen möchten.

BEISPIEL: Wählen Sie 21°C für den Zeitraum von Montag bis Freitag zwischen 17:00 und 00:00.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

5 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, bis Sie den Zeitplan vervollständigt haben.

6 Klicken Sie auf **Speichern**.

6 Verbrauch

6.1 Berechnen des aktuellen Verbrauchs eines Geräts

Um herauszufinden, wie viel Strom ein Gerät an einem bestimmten Punkt verbraucht, können Sie den aktuellen Verbrauch anzeigen.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Netzwerk** auf und wählen Sie **Gruppen > Alle Geräte**.
2. Klicken Sie auf **Aktualisieren** in der Spalte **Sofortige Leistung** neben dem Gerät, für das Sie den aktuellen Verbrauch aufrufen möchten.

   TIPP: Klicken Sie auf **Alle aktualisieren** neben **Alle Geräte**, um den aktuellen Verbrauch aller Geräte anzuzeigen.

   ANMERKUNG: Es kann bis zu 15 Minuten dauern, bis der aktuelle Verbrauch sichtbar ist.
3. Um den aktuellen Verbrauch in Diagrammform anzuzeigen, klicken Sie auf **Diagramm**.

   ANMERKUNG: Das Diagramm wird automatisch alle 5 Sekunden aktualisiert.

6.2 Exportieren des Verbrauchs der Geräte

1. Rufen Sie die Registerkarte **Diagramme** auf und wählen Sie **Allgemein > Neuen Export starten**.
2. Wählen Sie im Feld **Datum** den Zeitraum, für den Sie einen Export erstellen möchten.
3. Wählen Sie das Netzwerk, für das Sie den Export erstellen möchten.
4. Klicken Sie auf **Export**.
5. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf und laden Sie die Datei herunter.

7 Tarife

7.1 Hinweis zum Hinzufügen von Tarifen

Durch das Hinzufügen Ihres aktuellen Tarifs können Sie berechnen, wie viel Sie durch die Verwendung der WSW Smart Box sparen.

7.2 Ändern des Standardtarifs

1. Rufen Sie die Seite **Tarife** auf und wählen Sie **Tarife > Standard**.
2. Füllen Sie die folgenden Felder aus:
   - **Zählerart**: Um welchen Zähler handelt es sich: Strom oder Gas?
   - **Name**: Sie können dem Standardtarif nach Wunsch einen anderen Namen geben.
   - **Preis €/kWh**: Der Strompreis pro Kilowattstunde. Beispiel: 0,2061 €/kWh.
   - **CO2 kg/kWh**: Die CO2-Emissionen, ausgedrückt in Kilogramm pro Kilowattstunde. Beispiel: 0,3766 kg/kWh.
3. Füllen Sie die folgenden Felder aus, wenn sie zutreffen:
   - **Von**: Der Zeitraum, ab dem Sie diesen Tarif verwenden werden.

   ANMERKUNG: Das Startdatum kann nicht in der Vergangenheit liegen.
   - **Bis**: Der Zeitraum, bis zu dem Sie diesen Tarif verwenden werden.
4. Aktivieren Sie **Aktiv**, um zu zeigen, dass dieser Tarif jetzt gilt.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

   Eine Tabelle mit einer Wochenübersicht wird angezeigt, die den gesamten Tarif enthält.
6. Wenn Sie hohe und niedrige Tarife (HT und NT) verwenden, klicken Sie auf **Eine neue Ausnahme hinzufügen**.

   ANMERKUNG: Der hohe Tarif (HT) wird als Standard von Montag bis Freitag zwischen 7 Uhr morgens und 11 Uhr abends berechnet.

7 Geben Sie die erforderlichen Werte in die Spalten ein.

Beispiel: Sie haben bereits einen Plan für einen niedrigen Tarif (NT) eingegeben, aber Sie müssen noch den teureren Plan für den hohen Tarif (HT) eingeben. Geben Sie die folgenden Werte ein:

- **Name**: Hoher Tarif (HT)
- **Zeitraum**: Wochentags
- **Von**: 07:00
- **Bis**: 23:00
- **Preis**: 0,2264 €/kWh

8 Klicken Sie auf **Speichern** .

7.3 Hinzufügen eines neuen Tarifs

1 Rufen Sie die Registerkarte **Tarife** auf und klicken Sie auf **Einen neuen Tarif hinzufügen**.

2 Füllen Sie die folgenden Felder aus:

- **Zählerart**: Strom oder Gas?
- **Name**: Der Name, den Sie dem Tarif geben möchten.
- **Preis €/kWh**: Der Strompreis pro Kilowattstunde. Beispiel: 0,2061 €/kWh.
- **CO2 kg/kWh**: Die CO2-Emissionen, ausgedrückt in Kilogramm pro Kilowattstunde. Beispiel: 0,3766 kg/kWh.

3 Füllen Sie die folgenden Felder aus, wenn sie zutreffen:

- **Von**: Der Zeitraum, ab dem Sie diesen Tarif verwenden werden.

  Anmerkung: Das Startdatum kann nicht in der Vergangenheit liegen.
- **Bis**: Der Zeitraum, bis zu dem Sie diesen Tarif verwenden werden.

4 Aktivieren Sie **Aktiv**, um zu zeigen, dass dieser Tarif jetzt gilt.

5 Klicken Sie auf **Speichern**.

Eine Tabelle mit einer Wochenübersicht wird angezeigt, die den gesamten Tarif enthält.

6 Wenn Sie hohe und niedrige Tarife (HT und NT) verwenden, klicken Sie auf **Eine neue Ausnahme hinzufügen**.

ANMERKUNG: Der hohe Tarif (HT) wird als Standard von Montag bis Freitag zwischen 7 Uhr morgens und 11 Uhr abends berechnet.

7 Geben Sie die erforderlichen Werte in die Spalten ein.

BEISPIEL: Sie haben bereits einen Plan für einen niedrigen Tarif (NT) eingegeben, aber Sie müssen noch den teureren Plan für den hohen Tarif (HT) eingeben. Geben Sie die folgenden Werte ein:

- **Name**: Hoher Tarif (HT)
- **Zeitraum**: Wochentags
- **Von**: 07:00
- **Bis**: 23:00
- **Preis**: 0,2264 €/kWh

8 Klicken Sie auf **Speichern** .

7.4 Entfernen eines Tarifs

1 Rufen Sie die Registerkarte **Tarife** auf und wählen Sie **Tarife > [Der Tarif, den Sie entfernen möchten]**.

2 Klicken Sie auf **Löschen**.

3 Klicken Sie auf **Ja**, um zu bestätigen, dass Sie diesen Tarif entfernen möchten.

7 Tarife

7.5 Berechnen der voraussichtlichen Kosteneinsparungen

Um die voraussichtlichen Kosteneinsparungen berechnen zu können, müssen Sie:

- einen Tarif hinzugefügt haben; siehe “Hinzufügen eines neuen Tarifs” auf Seite 34.
- ein Programm erstellt haben; siehe “Einen Zeitplan erstellen” auf Seite 20.

Auf der Basis dieser Details berechnet die WSW Smart Box, wie viel Sie sparen, wenn Sie konsistent den gewählten Tarif verwenden.

1. Rufen Sie die Seite **Zeitpläne** auf und wählen Sie **Allgemein > Einsparungen simulieren**.
2. Wählen Sie Folgendes:
   - **Zeitpläne**
   - **Tarif**
   - Anschluss, Gruppe oder Raum
3. Klicken Sie auf **Berechnen**.

   Die wöchentlichen oder jährlichen Einsparungen, die Sie durch den gewählten Zeitplan erzielen können, werden unten im Bildschirm angezeigt.

8 Meldungen

8.1 Lesen der Meldungen

Wenn Sie Meldungen empfangen, wird die Anzahl der Meldungen auf der Registerkarte der Seite **Meldungen** angezeigt.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf.

   Sie sehen eine Übersicht aller Meldungen. Die aktuellsten Meldungen werden oben angezeigt.

2. Wenn die Meldung einen Export enthält, klicken Sie auf den Link in der Meldung, um die exportierten Daten herunterzuladen.

   Zum Exportieren von Daten siehe:

   - “Exportieren des Verbrauchs der Geräte” auf Seite 32

Die Meldungen bleiben auf der Registerkarte **Meldungen** immer sichtbar. Wenn Sie sie nicht mehr sehen möchten, sollten Sie Ihre Meldungen löschen; siehe “Löschen von Meldungen” auf Seite 37. Sie können Ihre Meldungen nicht archivieren.

8.2 Löschen von Meldungen

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Um	Wählen Sie
Alle Nachrichten zu löschen:	**Meldungen > Alle Meldungen löschen**.
Bestimmte Meldungen zu löschen:	**Meldungen > Lassen Sie Ihre Meldungen anzeigen** und klicken Sie neben der zu löschenden Meldung auf ✕.

8 Meldungen

8.3 Einstellen der Meldungen für einen unerwarteten Verbrauch

Wenn Sie möchten, können Sie sich informieren lassen, wenn ein smarter Stecker, ein Raum oder eine Gruppe über einen bestimmten Zeitraum mehr Energie als normal verbraucht oder auch, wenn dort kein Strom mehr verbraucht wird.

Beispiel: Wenn die Tiefkühltruhe nicht korrekt geschlossen ist, verbraucht sie mehr Energie als wenn sie ordnungsgemäß geschlossen ist.

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf und klicken Sie auf **Unerwarteten Verbrauch hinzufügen** unter **Unerwarteter Verbrauch**
2. Wählen Sie eine Datei oder eine neue Vorlage aus der Liste aus und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Füllen Sie die erforderlichen Felder aus und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Wählen Sie den Grund, warum Sie ein Profil anlegen, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus über die Tabelle, um einen Rahmen um die Tage und Zeiten zu ziehen, für die Sie eine Meldung über einen unerwarteten Verbrauch erhalten möchten.
6. Geben Sie in dem Dialogfeld, das angezeigt wird, die Umstände an, unter denen Sie eine Meldung erhalten möchten:
   - **Deaktiviert**
   - **Benachrichtigung für einen Wert >= X**
   - **Benachrichtigung für einen Wert <= X**

   ANMERKUNG: Geben Sie für die beiden letzten Optionen auch den Schwellenwert ein und wie lang dieser auftreten soll, bevor Sie eine Meldung empfangen.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.
9. Wählen Sie, welcher Empfänger die Meldungen erhalten soll, und klicken Sie auf **Speichern**.

8 Meldungen

8.4 Hinzufügen von Empfängern

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf und wählen Sie **Adressbuch > Bearbeiten**.
2. Klicken Sie in dem Dialogfeld, das angezeigt wird, auf **Hinzufügen**.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

   Der hinzugefügte Empfänger wird in der Tabelle der Empfänger angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Schließen**, um das Dialogfeld zu schließen.

8.5 Bearbeiten der Empfänger

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf und wählen Sie **Adressbuch > Bearbeiten**.
2. Klicken Sie in dem Dialogfeld, das angezeigt wird, neben dem zu bearbeitenden Kontakt auf **Bearbeiten**.
3. Nehmen Sie alle notwendigen Änderungen vor.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Klicken Sie auf **Schließen**, um das Dialogfeld zu schließen.

8.6 Löschen von Empfängern

1. Rufen Sie die Registerkarte **Meldungen** auf und wählen Sie **Adressbuch > Bearbeiten**.
2. Klicken Sie in dem Dialogfeld, das angezeigt wird, neben dem Kontakt, den Sie löschen möchten, auf **Löschen**.
3. Klicken Sie zur Bestätigung auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Schließen**, um das Dialogfeld zu schließen.

9 Persönliche Einstellungen

9.1 Ändern der Sprache

1. Klicken Sie auf **Mein Profil** oben rechts.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten** auf der Registerkarte **Persönliche Daten**.
3. Wählen Sie im Feld **Sprache** die Sprache, die Sie verwenden möchten.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

9.2 Ändern der E-Mail-Adresse

1. Klicken Sie auf **Mein Profil** oben rechts.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten** auf der Registerkarte **Persönliche Daten**.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse, unter der Sie nun die Benachrichtigungen empfangen möchten, im Feld **E-Mail-Adresse** ein.

   ANMERKUNG: Sie können auch eine zweite E-Mail-Adresse eingeben, wenn Sie das möchten. Dazu füllen Sie das Feld **Alternative E-Mail-Adresse** aus.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

9.3 Ändern der Mobiltelefonnummer

1. Klicken Sie auf **Mein Profil** oben rechts.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten** auf der Registerkarte **Persönliche Daten**.
3. Geben Sie die Mobiltelefonnummer, die Sie ab jetzt zum Empfang von Benachrichtigungen verwenden möchten, in das Feld **Mobil** ein.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

9.4 Ändern der Adresse

1. Klicken Sie auf **Mein Profil** oben rechts.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Adresse** auf **Bearbeiten**.
3. Geben Sie Ihre Adresse ein.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

9 Persönliche Einstellungen

9.5 Ändern der Benachrichtigungseinstellungen

1. Klicken Sie auf **Mein Profil** oben rechts.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** auf **Bearbeiten**.
3. Legen Sie fest, wie Sie die Benachrichtigungen empfangen möchten:
   - **Textnachricht (SMS)**
   - **E-Mail**

   ANMERKUNG: Sie können nach Wunsch auch beide Kontrollkästchen aktivieren.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

9.6 Ändern des Gateway-Namens

Wenn Sie Ihr Gateway registrieren, erhält es automatisch den Namen FP[MAC-Adresse des Gateway]. Dieser Name wird in der SMS verwendet, die Sie erhalten, wenn das Gateway offline ist und wenn Sie eine SMS-Benachrichtigung dafür eingerichtet haben. Sie können diesen Namen nach Wunsch ändern.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen** oben rechts.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche
3. Klicken Sie auf **Details ändern**.
4. Geben Sie den neuen Namen im Feld **Gateway Name** ein.

   ANMERKUNG: Dieses Feld darf nicht leer bleiben.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

9.7 Empfangen einer Warnung, wenn das Gateway offline ist

1. Klicken Sie auf **Einstellungen** oben rechts.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche
3. Klicken Sie auf **Details ändern**.

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich möchte benachrichtigt werden, wenn das Gateway offline ist.**

5 Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um auszuwählen, wie lang das Gateway offline sein soll, bevor Sie eine Warnung erhalten.

6 Klicken Sie auf **Speichern**.

9.8 Einstellen der Zeitzone

1 Klicken Sie auf **Einstellungen** oben rechts.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche

3 Klicken Sie auf **Details ändern**.

4 Wählen Sie Ihre Zeitzone aus der Dropdown-Liste **Zeitzone** aus.

5 Klicken Sie auf **Speichern**.

9.9 Ändern des Kennworts

1 Klicken Sie auf **Kennwort ändern** oben rechts.

2 Wählen Sie das Optionsfeld **Nur Kennwort ändern**.

3 Geben Sie das aktuelle Kennwort im Feld **Altes Kennwort** ein.

4 Geben Sie das neue Kennwort im Feld **Neues Kennwort** ein.

5 Geben Sie das neue Kennwort erneut im Feld **Bestätigen Sie das neue Kennwort** ein.

6 Klicken Sie auf **Speichern**.

9.10 Ändern des Benutzernamens

1 Klicken Sie oben rechts auf **Kennwort ändern**.

2 Wählen Sie das Optionsfeld **Einen einzelnen Benutzernamen** ändern.

3 Geben Sie den neuen Benutzernamen im Feld **Neue Anmeldedaten** ein.

WICHTIG: Ihr Anmeldename sollte immer eine bestehende E-Mail-Adresse sein.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

10 Smartphones und Tablets

Über die WSW Smart Box-App für Smartphones und Tablets können Sie WSW Smart Box überall verwenden, um:

- Ihre smarten Stecker ein- und auszuschalten
- den Status der Geräte zu überprüfen
- den aktuellen und durchschnittlichen Energieverbrauch der Geräte zu überprüfen
- die Diagramme mit dem aktuellen und durchschnittlichen Verbrauch pro Tag, Monat oder Jahr anzuzeigen.

10.1 Installieren der WSW Smart Box-App

1 Gehen Sie, abhängig vom Betriebssystem, wie folgt vor:

Haben Sie	dann besuchen Sie
ein iOS-Smartphone oder einen iOS-Tablet	den App Store und suchen Sie nach WSW Smart Box.
ein Android-Smartphone oder einen Android-Tablet	Google Play und suchen Sie nach WSW Smart Box.
ein Windows-Phone	den Windows Phone Store und suchen Sie nach WSW Smart Box.

2 Installieren Sie die App.

3 Melden Sie sich bei der App mit den gleichen Benutzerdetails wie auf WSW Smart Box an.

11 Fehlersuche

11.1 Gateway

Symptom	Problem	Lösung
Am Gateway blinkt ein rotes Licht.	Es besteht ein Konfigurationsproblem.	Trennen Sie den Stecker von der Netzsteckdose und warten Sie einige Minuten. Versuchen Sie es dann erneut. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support.
	Das Gateway weist einen Fehler auf.	Wenden Sie sich an den Support.
Am Gateway blinkt ein gelbes Licht.	Das Gateway ist nicht mit dem Internet verbunden.	■ Überprüfen Sie, ob das Gateway ordnungsgemäß mit dem Modem oder Router verbunden ist. ■ Überprüfen Sie, ob es Probleme mit dem Internet gibt.
Am Gateway leuchtet ein gelbes Licht.	Das Gateway ist nicht mit der Webplattform verbunden.	Überprüfen Sie, ob das Gateway ordnungsgemäß mit dem Modem oder Router verbunden ist.

11 Fehlersuche

11.2 Smarte Stecker

Symptom	Problem	Lösung
Am smarten Stecker leuchtet ein rotes Licht.	Die smarten Stecker wurden angeschlossen und versuchen, eine Verbindung mit dem Gateway herzustellen.	Sie müssen keine Schritte unternehmen.
Am smarten Stecker blinkt ein rotes Licht.	Die smarten Stecker können keine Verbindung zum Gateway herstellen.	Die smarten Stecker befinden sich zu nah am oder zu weit entfernt vom Gateway, siehe “Hinzufügen der smarten Stecker zum System” auf Seite 16.
	Die smarten Stecker wurden als nicht umschaltbar konfiguriert und Sie haben die Taste am Anschluss betätigt.	Schlagen Sie unter “Konfigurieren der smarten Stecker” auf Seite 17 nach, um die smarten Stecker umschaltbar zu machen.
Konflikt im Zeitplan der WSW Smart Box.	Sie haben versucht, einen Zeitplan zu einem smarten Stecker hinzuzufügen, der bereits Teil eines Zeitplans ist. Sie können einem smarten Stecker nur einen Zeitplan hinzufügen.	1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: • Wenn Sie den zugewiesenen Zeitplan beibehalten möchten, belassen Sie das Symbol **Nicht überschreiben** in der Spalte **Überschreiben**. • Wenn Sie den zugewiesenen Zeitplan mit dem aktuellen Zeitplan ersetzen möchten, klicken Sie auf das Symbol **Nicht überschreiben** in der Spalte **Überschreiben**, sodass das Symbol **Überschreiben** angezeigt wird. 2 Klicken Sie auf **Fortfahren**.

11 Fehlersuche

Symptom	Problem	Lösung
Der Status der WSW Smart Box ist inaktiv.	Zwischen dem smarten Stecker und dem Gateway besteht eine schlechte Verbindung.	■ Bewegen Sie Ihre Hand über das Gateway, um den Status zu überprüfen. ■ Starten Sie den smarten Stecker neu, siehe “Konfigurieren der smarten Stecker” auf Seite 17.
	Der smarte Stecker ist nicht an die Netzsteckdose angeschlossen.	Schließen Sie den smarten Stecker an die Netzsteckdose an.
	Der smarte Stecker weist einen Fehler auf.	Wenn diese Maßnahmen nicht helfen, liegt wahrscheinlich ein Defekt beim smarten Stecker vor. Wenden Sie sich an den Support.

11 Fehlersuche

11.3 Smartes Thermostat

Symptom	Problem	Lösung
Der Status der WSW Smart Box ist inaktiv.	Die Batterie im smarten Thermostat ist leer.	Tauschen Sie die Batterie aus.
	Das smarte Thermostat befindet sich zu weit vom Gateway entfernt.	Positionieren Sie das smarte Thermostat näher am Gateway. **ANMERKUNG:** Die maximale Entfernung zwischen dem Gateway und dem smarten Thermostat beträgt 30 Meter und darf nicht durch Folgendes blockiert werden: ■ eine solide Wand ■ drei Trennwände ■ zwei Ziegelmauern.
Nicht sichtbar in der WSW Smart Box.	Das smarte Thermostat ist nicht richtig installiert.	Wenden Sie sich an den Support.
Sie können **Aktueller bevorzugter Wert** auf der Registerkarte **Allgemeine Einstellungen** nicht konfigurieren.	Das smarte Thermostat ist nicht (mehr) aktiv.	Siehe: **Fehlersuche > Smartes Thermostat > Der Status der WSW Smart Box ist inaktiv**.

11 Fehlersuche

11.4 Meldungen

Symptom	Problem	Lösung
Zielverbrauch - Interner Serverfehler.	Sie haben das Optionsfeld **Ein Prozentsatz des Durchschnitts** gewählt, aber Sie haben keinen Prozentwert eingegeben.	Geben Sie einen Prozentwert ein.
Unerwarteter Verbrauch - Sie sollten mindestens einen Benachrichtigungsplan aufstellen.	Sie haben keinen Zeitraum oder Wert zum Empfang von Nachrichten festgelegt.	1 Klicken Sie auf (x), um das Dialogfeld mit der Fehlermeldung zu schließen. 2 Klicken Sie auf **Vorher**. 3 Wählen Sie in der Tabelle einen Zeitraum aus und füllen Sie die Felder aus. 4 Fahren Sie mit der Konfiguration des Nachrichtenprofils fort.

11.5 Support

Sie finden keine Lösung für Ihr Problem? Rufen Sie uns unter 0202 569-5111 an oder schicken Sie uns eine E-Mail mit Ihrem Problem an smartbox@wsw-online.de.